

.....

Inhalt

Einleitung	11
I. Theoretische Grundlagen	
1. Lehrinheit: Gender Studies, Kritische Männerforschung, Queer Studies	17
1. Gender Studies	18
1.1 Geschichte und inhaltliche Fokussierungen	19
1.2 Genderkonstruktion und Genderdekonstruktion	20
1.3 Praxen in der Sozialen Arbeit: Doing Gender und Undoing Gender	23
2. Kritische Männerforschung	24
2.1 Geschichte des Konzepts der Kritischen Männerforschung	25
2.2 Theorien der Männerforschung	26
2.3 Praxen in der Sozialen Arbeit	31
3. Queer Studies	32
3.1 Geschichte und Bedeutung von Queer Studies	33
3.2 Unterschiedliche Richtungen in Queer Studies	34
3.3 Exkurs: Abgrenzung von queer-feministischen BDS-Anhängerinnen	41
3.4 Bedeutung in der Sozialen Arbeit	42
4. Begriffe im Kontext von Gender/Queer	43
5. Verankerung von Gender/Queer in der Ausbildung der Sozialen Arbeit	48
6. Herausforderungen für die Soziale Arbeit	50
7. Übungen	52
8. Zur Vertiefung	53
2. Lehrinheit: „Social Justice und Diversity“ als handlungsleitendes Prinzip	54
1. Historische Entwicklungen: „Ausländerpädagogik“ – Interkulturellen Öffnung – Diversity	54
2. Gegenwärtige Diversity Konzepte	57
2.1 Managing Diversity: ein Konzept für Unternehmen der Wirtschaft	57

2.2 Organisationsentwicklungsmodell: ein Konzept zur Realisierung von Diversity in Institutionen	59
2.3 Diversity bewusste soziale Praxis: Beiträge für Organisationen der institutionellen Erziehung und Bildung	60
2.4 „Social Justice und Diversity“: ein Konzept gegen Strukturelle Diskriminierung zugunsten von Inklusion und Partizipation	61
2.5 Welches Konzept ist für die Soziale Arbeit sinnvoll?	71
3. „Social Justice und Diversity“: Anwendungen in der Sozialen Arbeit	72
3.1 Diskriminierungskritische Soziale Arbeit und Diversitystrategien	72
3.2 Radical Diversity und seine institutionellen Realisierungsmöglichkeiten	75
3.3 Intersektionale Zugänge im Umgang mit der Vielfalt von Menschen	78
3.4 Veränderungen der Themen- und Arbeitsfelder im gesellschaftlichen Spannungsfeld	83
4. Anerkennende (nicht-diskriminierende) Sprache	86
5. Herausforderungen für die Soziale Arbeit	88
6. Übungen	89
7. Zur Vertiefung	89

II. Rechtliche Grundlagen

3. Lehreinheit: Ausgewählte Rechte zu Gender, Queer, Diversity	93
1. UN-Menschenrechtscharta, Deklaration zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau, Istanbul-Konvention	93
2. Grundgesetz der Bundesrepublik (GG)	96
3. Ausgewählte Sozialgesetzgebungen	97
4. Herausforderungen für die Soziale Arbeit	98
5. Übungen	99
6. Zur Vertiefung	99
4. Lehreinheit: Gender Mainstreaming (GM)	100
1. Geschichte und Bedeutung von Gender Mainstreaming	100
2. Instrumente der Umsetzung	103
3. Gender Mainstreaming in der Praxis Sozialer Arbeit	105
4. Herausforderungen für die Soziale Arbeit	106

5. Übungen	107
6. Zur Vertiefung	107
5. Lehreinheit: Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)	108
1. Die vier Rahmenrichtlinien	108
2. Mittelbare, unmittelbare Diskriminierung und Belästigung	109
3. Sach- und Anwendungsgebiete	110
4. Herausforderungen für die Soziale Arbeit	111
5. Übungen	111
6. Zur Vertiefung	111

III. Historische Kontexte: Alte und Neue Frauenbewegung

6. Lehreinheit: Alte und Neue Frauenbewegung als Wegbereiter in der Theorieentwicklung feministischer Sozialarbeitstheorien im deutschsprachigen Raum	115
1. Die Alte Frauenbewegung und frauenorientierte Soziale Arbeit	115
1.1 Sozialistische, bürgerlich-gemäßigte und bürgerlich-radikale Vertreterinnen	116
1.2 Jüdische Wohlfahrt, Mädchenbildung, Frauenarbeit als Wegbereitung professioneller Sozialer Arbeit	120
1.3 Zedaka – Gerechtigkeit als Pflicht	122
1.4 Gegen normierte Geschlechtervorstellungen: die zwanziger Jahre	123
1.5 Alice Salomon: Theorie des Helfens und genderorientierte Soziale Arbeit	124
2. Die Neue Frauenbewegung und Feministische Theorien	129
2.1 Der Begriff Feminismus und Feministische Theorien	130
2.2 Die 1970er Jahre: Postulat der Geschlechterdifferenz und „global sisterhood“	131
2.3 Die 1980er Jahre: Mittäterschaft von und Differenzen zwischen Frauen	136
2.4 Die 1990er Jahre: Ausdifferenzierungen	141
2.5 Frauenpolitik in der DDR	142
3. Feministisch orientierte Soziale Arbeit im Zeichen der Frauenbewegung	144
4. Herausforderungen für die Soziale Arbeit	145
5. Übungen	146
6. Zur Vertiefung	146

IV. Methoden

7. Lehreinheit: Gender/queer- und diversityorientierte Methoden in der Sozialen Arbeit

1. Individuumzentrierte Methoden	149
1.1 Beratung	150
1.2 Coaching	152
1.3 Mediation	153
1.4 Methoden der Ethik: 8-Schritte-Modell	155
1.5 Selbsthilfegruppen, Kollegiale Beratung (Intervision), Supervision	158
1.6 Case/Care Management	159
1.7 Netzwerkarbeit	160
2. Gruppen- und gemeinwesenzentrierte Methoden	162
2.1 Soziale Gruppenarbeit und Kritische Bildungsarbeit	162
2.2 Bildungsarbeit und Soziale Kulturarbeit	163
2.3 Gemeinwesenarbeit	164
2.4 Community Organizing	166
3. Methoden zur institutionellen Umsetzung von Gender, Queer und Diversity	167
3.1 Gender- und Queerimplementierung: 3R-Methode	168
3.2 Diversityimplementierung: 8-Schritte-Modell	169
4. Methoden zur Veränderung gesellschaftlicher Macht- und Herrschaftsverhältnisse	173
4.1 Veränderungs- und Handlungsstrategien im Konzept „Social Justice und Diversity“	173
4.2 Policy Practice und das PUBPP-Verfahren	175
5. Forschungs- und Reflexionsmethoden	176
5.1 Gender/Queer- und Diversityforschung	177
5.2 Qualitätsentwicklung und Evaluation/Evaluationsforschung	179
6. Herausforderungen für die Sozialen Arbeit	180
7. Übungen	180
8. Zur Vertiefung	181

V. Schlüsselkompetenzen in der Praxis

8. Lehreinheit: Schlüsselkompetenzen als Anforderungen an Sozialarbeiter_innen

1. Ethische Standards und ethische Kompetenzen	185
--	-----

2. Konfliktkompetenzen und dialogische Kompetenzen (Mahloquet)	189
3. Gender- und Queerkompetenzen	193
4. Diversitykompetenzen	194
5. Herausforderungen für die Soziale Arbeit	197
6. Übungen	197
7. Zur Vertiefung	197

VI. Arbeits- bzw. Praxisfelder der Sozialen Arbeit

9. Lehreinheit: Die Profession als gender/queer- und diversitygerechte Soziale Arbeit	201
1. Überblick zu Arbeits- bzw. Praxisfeldern der Sozialen Arbeit	201
2. Soziale Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen	205
Übungen	213
Zur Vertiefung	213
3. Soziale Arbeit mit geflüchteten Menschen	213
Übungen	219
Zur Vertiefung	220
4. Klinische Soziale Arbeit	220
Übungen	226
Zur Vertiefung	226
5. Soziale Arbeit mit Frauen, Männern und Queers	226
Übungen	233
Zur Vertiefung	233
Literatur	234
Über die Autor*innen	258